



UNTERNEHMERPREIS OLDENBURGER MÜNSTERLAND

Unternehmer des Jahres 2010

Roland Zerhusen

Zerhusen Kartonagen GmbH, Damme



Unternehmer des Jahres 2010 (v.l.n.r.): Verbundpräsident Albert Focke, Laudator Jan Grossarth, Karoline und Roland Zerhusen, Verbund-Vizepräsident Hans Eveslage und Bürgermeister Gerd Muhle. (Foto: Ferdinand Kokenge, nordphoto)

Die Zerhusen Kartonagen GmbH in Damme zählt zu den größten Anbietern in ihrer Branche. Das 1987 gegründete Familienunternehmen verarbeitet jährlich über 110 Millionen Quadratmeter Wellpappe zu Kartonagen. Rund 40 LKW-Züge beliefern täglich die Kunden in einem Umkreis von rund 250 Kilometern. Zu ihnen zählen überwiegend Unternehmen aus der Nahrungsmittel-, Möbel-, Automobil- und Kunststoffindustrie.

Das von Roland Zerhusen in zweiter Generation geführte mittelständische Unternehmen verfolgt konsequent die Strategie, seinen Kunden mit modernster Produktions- und Lagertechnik nach ihren Wünschen individuell gefertigte Kartonagen „just in time“ anzuliefern. Und diese Grundausrichtung hat sich eindrucksvoll bewährt. Die Zahl der Beschäftigten stieg bis 2008 von drei auf rund 200, der Jahresumsatz von 1,38 auf rund 46 Millionen Euro!

Im Verlauf des Jahres 2008 zeichnete es sich für Roland Zerhusen jedoch ab, in Kürze die Kapazitätsgrenze zu erreichen und die produzierte Menge nicht mehr ordnungsgemäß lagern zu können. Also entschloss er sich noch im Herbst 2008 zu bauen. Den Bauauftrag erteilte er am 25. September 2009. Etwas mehr als ein Jahr später, am 5. Oktober 2010, wurden die ersten Paletten eingelagert.

Das neue Hochregallager misst 125 Meter in der Länge, 31 Meter in der Breite und 36 Meter in der Höhe. Die ebenso lange Versandhalle ist 30 Meter breit und zehn Meter hoch. Das Bürogebäude verfügt über eine Fläche von etwa 1.000 Quadratmetern. Die Front zur Borringhauser Straße schmückt ein 50 Meter breiter und 22 Meter hoher Narr. Denn neben seiner unternehmerischen Tätigkeit engagiert sich Zerhusen in besonderem Maße in der Pflege und Weiterentwicklung des Dammer Carnivals.

Rund zwölf Millionen Euro hat das Unternehmen investiert. Viel Geld, aber eine Investition, die aus der Unternehmensstrategie heraus unumgänglich war. Durch das Hochregallager konnte die Produktion in diesem Jahr um 17 Prozent gesteigert und 35 neue Mitarbeiter eingestellt werden. 265 Menschen sind damit für Zerhusen Kartonagen tätig. Hinzu kommen noch 25 Mitarbeiter von Speditionen, die ausschließlich für Zerhusen fahren. Wer allerdings im Hochregallager nach Menschen sucht, trifft nur selten einen an. Hier läuft alles vollautomatisch mit hallenhohen, 25 Tonnen schweren Regalbediengeräten, die pro Stunde 147 Paletten ein- und 100 auslagern können. Das neue System hat sich offensichtlich bereits in den ersten Wochen bewährt. Denn die Kunden lobten die verbesserte Lieferqualität.

Roland Zerhusen ist aber besonders froh darüber, dass es während der Bauphase keine Arbeitsunfälle und Stillstände gegeben hat. Bei einem Projekt mit über 100 beteiligten Firmen ist das wahrlich keine Selbstverständlichkeit, sondern zeugt von ausgezeichneter Planung. Für Weitsicht zeugt auch, dass er sich bereits eine Kaufoption für weitere 5,5 Hektar Erweiterungsflächen bei der Stadt Damme gesichert hat.